

Renaturierung der Pleiße von Böhlen bis Markkleeberg

„Entwicklung vom bergbaulich verlegten zum hochwertigen multifunktionalen Gewässer“

Pleiße Böhlen | © Landestalsperrenverwaltung Sachsen

LANDESTALSPERREN-
VERWALTUNG

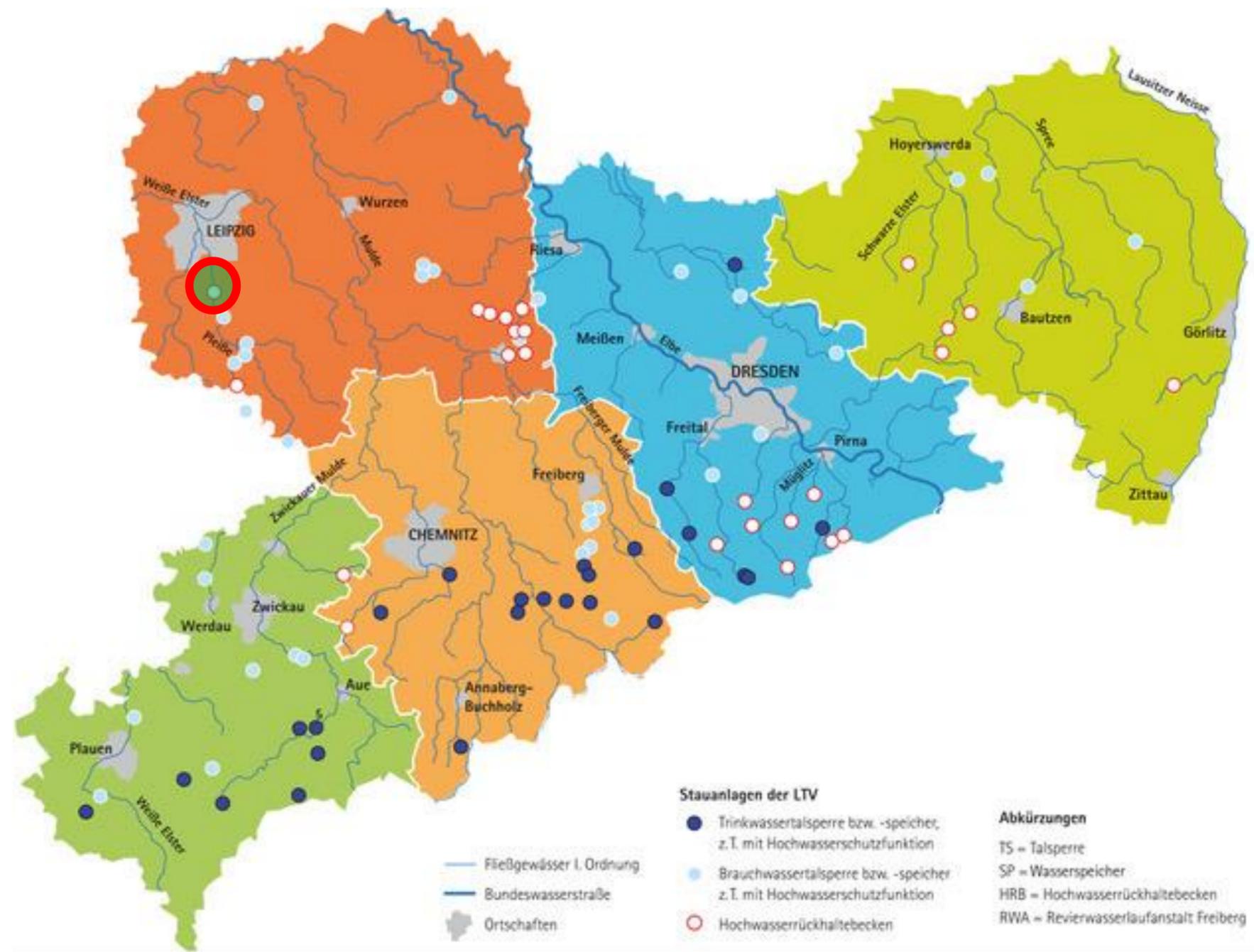


Freistaat
SACHSEN

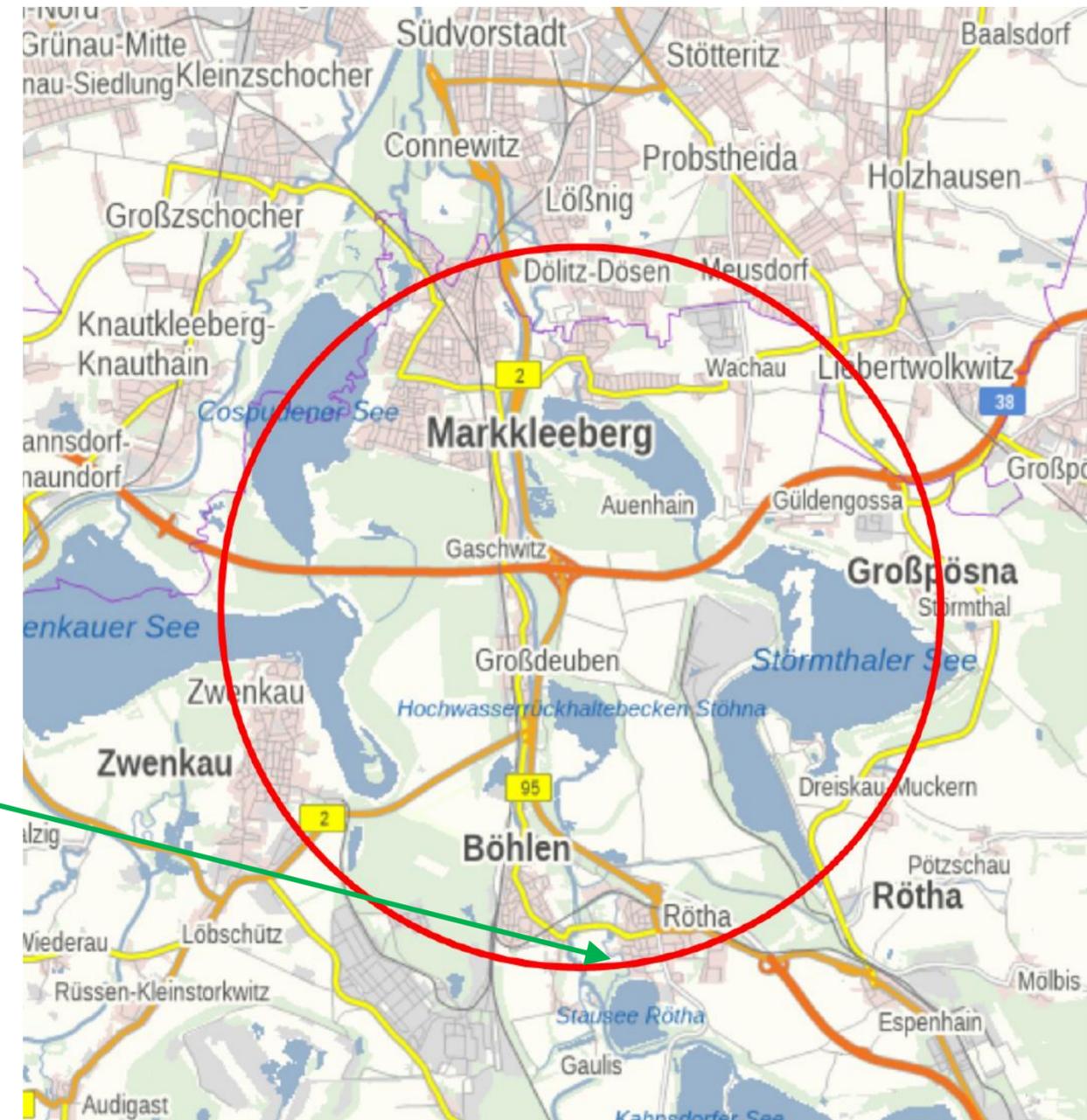
Einleitung



Pleißeaue und Stausee Rötha | © Landestalsperrenverwaltung Sachsen

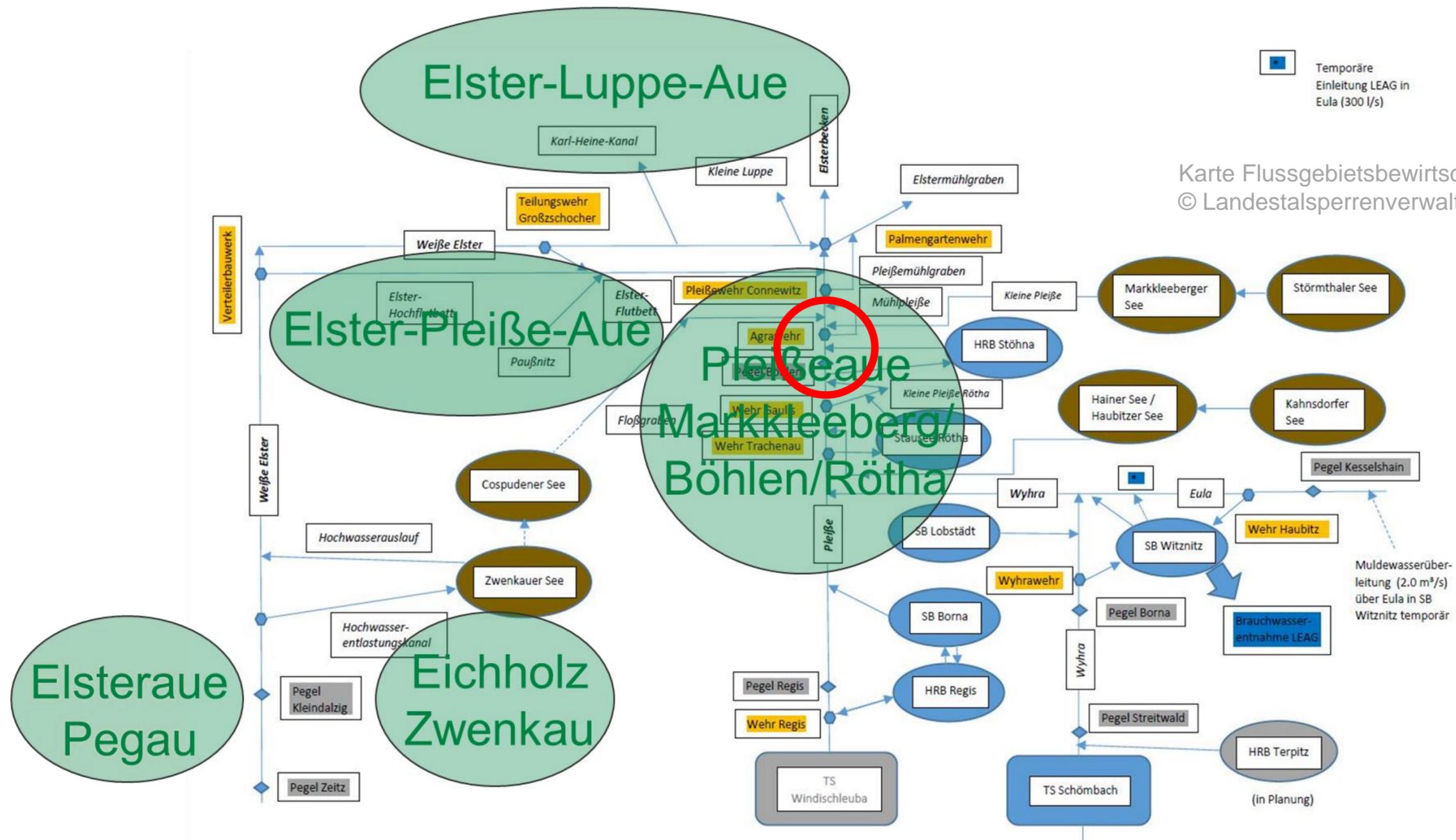


Gebietsübersicht



Kleine Pleiße Rötha | © Landestalsperrenverwaltung Sachsen

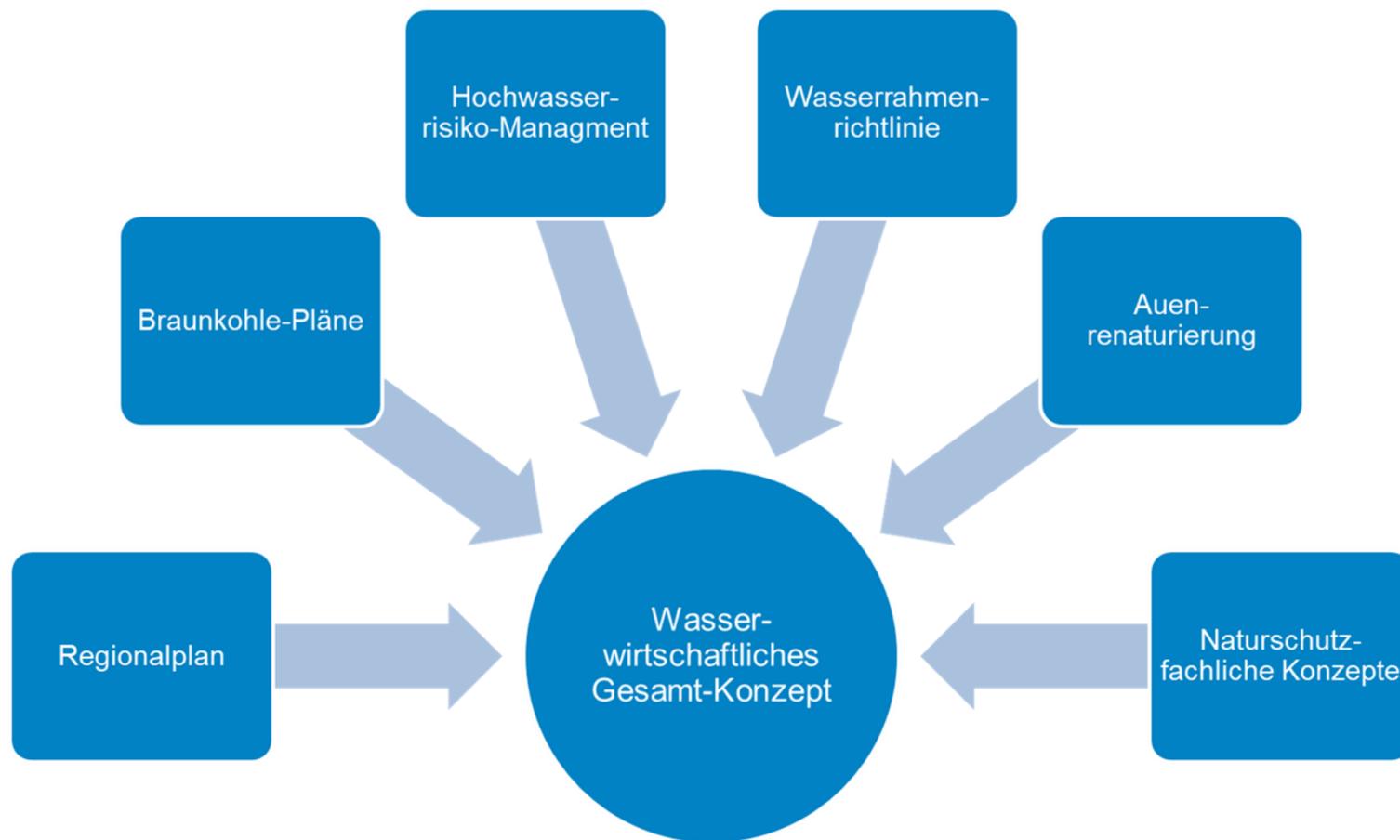
Wasserhaushalt Flussgebiet



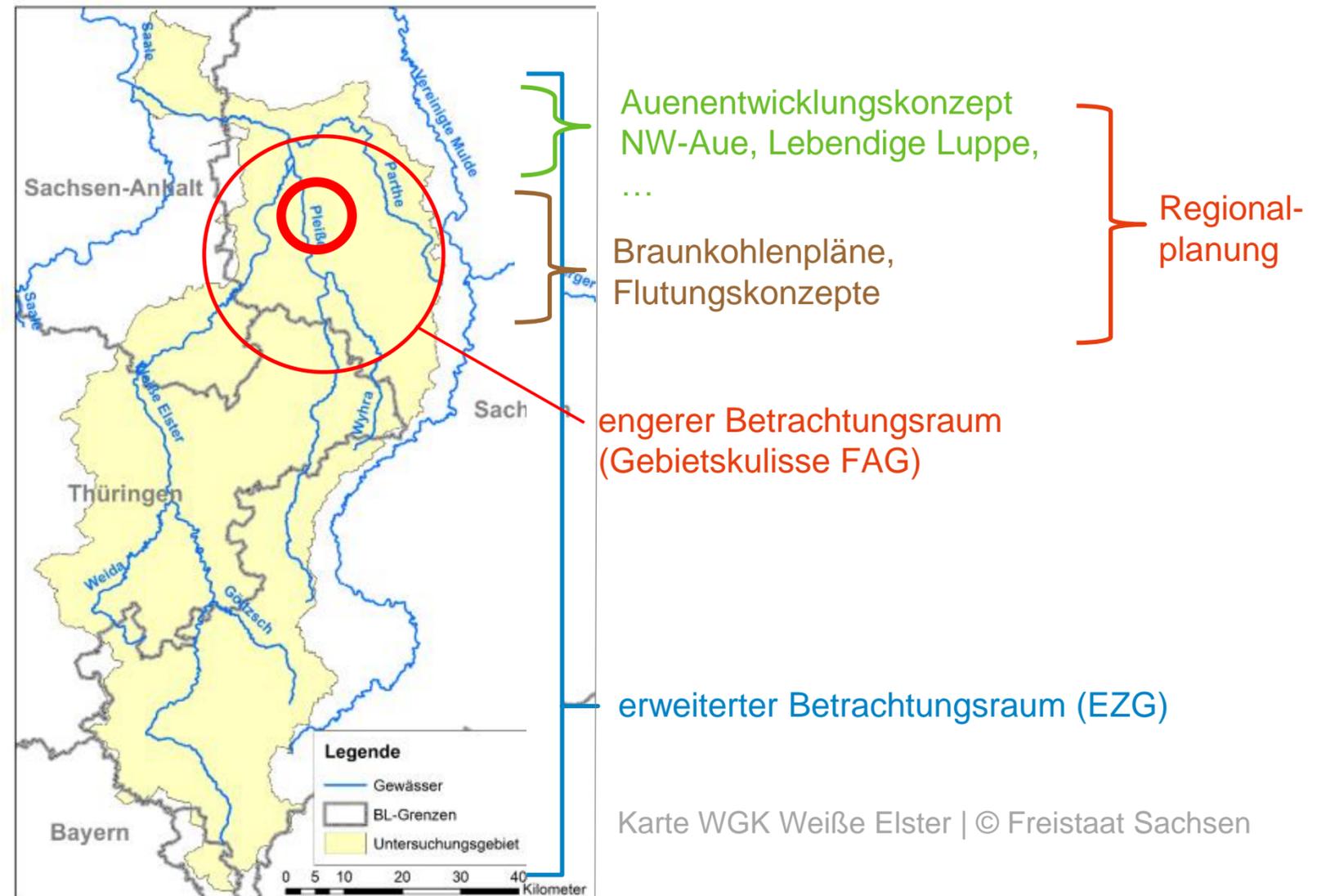
Karte Flussgebietsbewirtschaftung Südraum Leipzig |
© Landestalsperrenverwaltung Sachsen

Wasserwirtschaftliches Gesamtkonzept (WGK)

Einbettung des Konzeptes



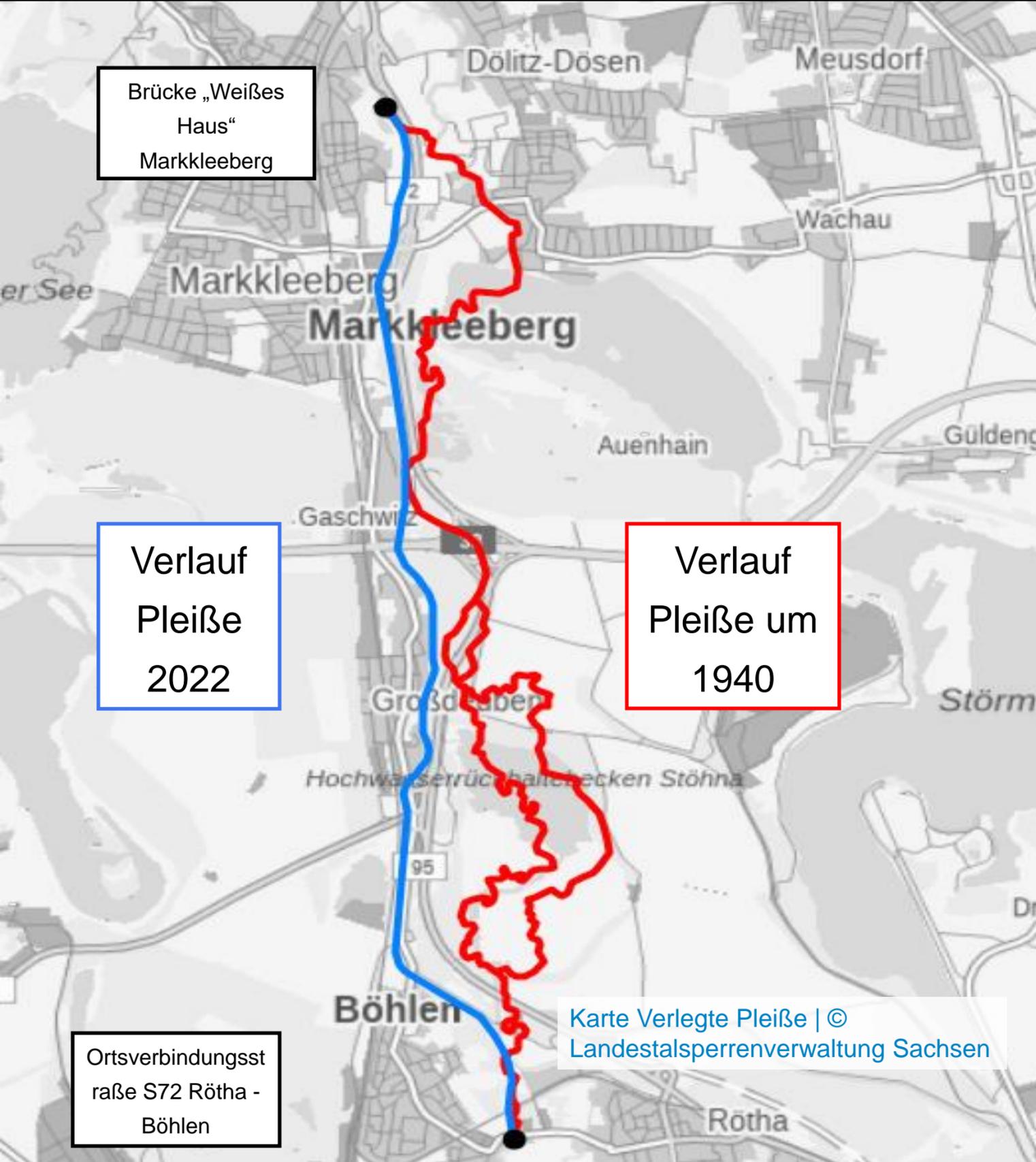
Gebietskulisse



Defizite der bergbaulich verlegten Pleiße

Gefällestufe Großdeuben | © Landestalsperrenverwaltung Sachsen





Verlust Flussaue

- Gewässer
 - Historischer Zustand:
 - rund 17 km Gewässerstrecke
 - rund 24 km Gewässerlauf (z.B. durch Verzweigungen)
 - Ist-Zustand
 - rund 10 km Gewässerstrecke
 - rund 10,5 km Gewässerlauf

- Aue
 - Historischer Zustand
 - rund 10 km² Gewässeraue
 - Ist-Zustand
 - rund 3 km² Gewässeraue (inkl. HRB Stöhna)

Verlorene Orte



Oetzsch - Markkleeberg Fischerhaus an der Pleiße

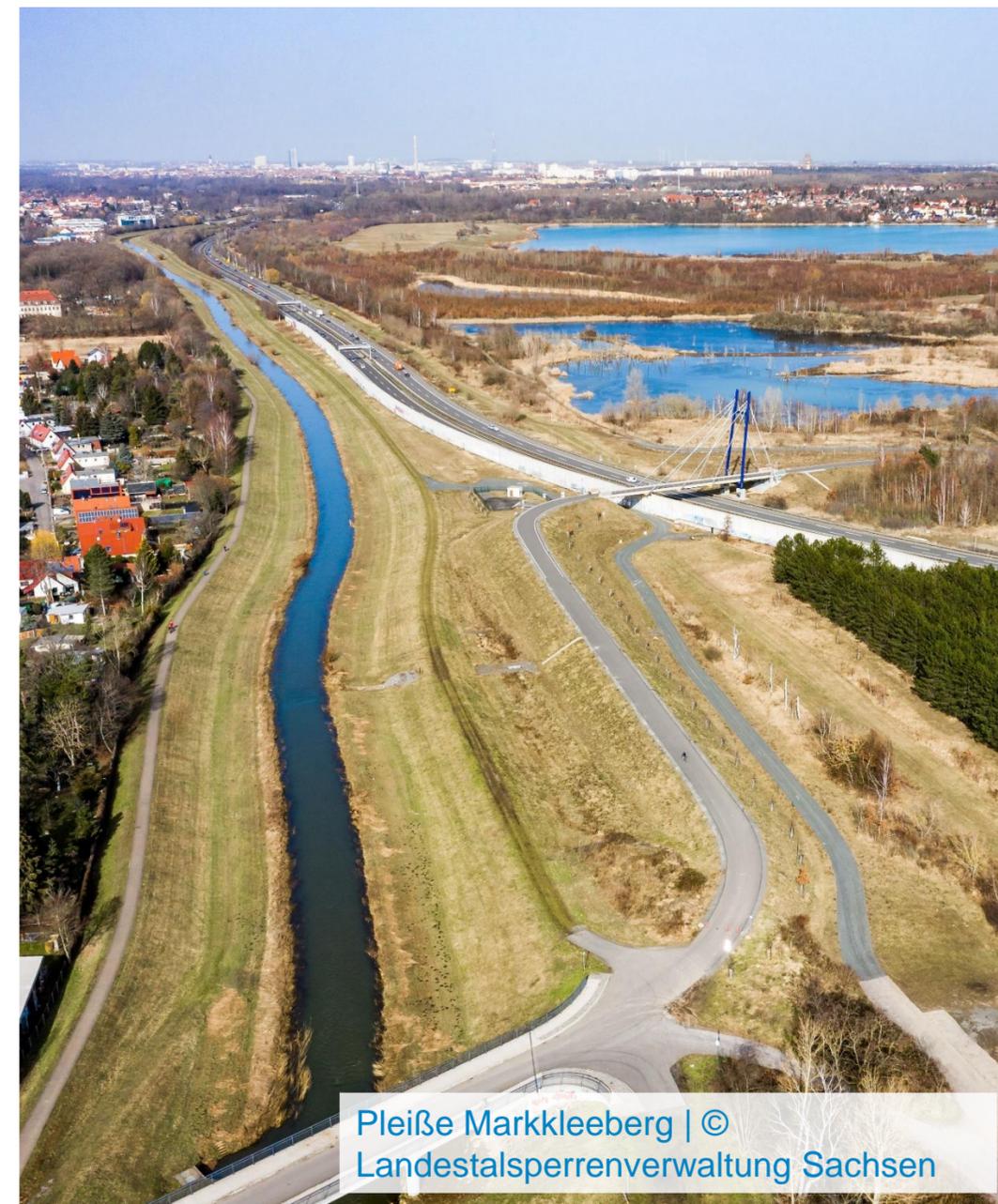
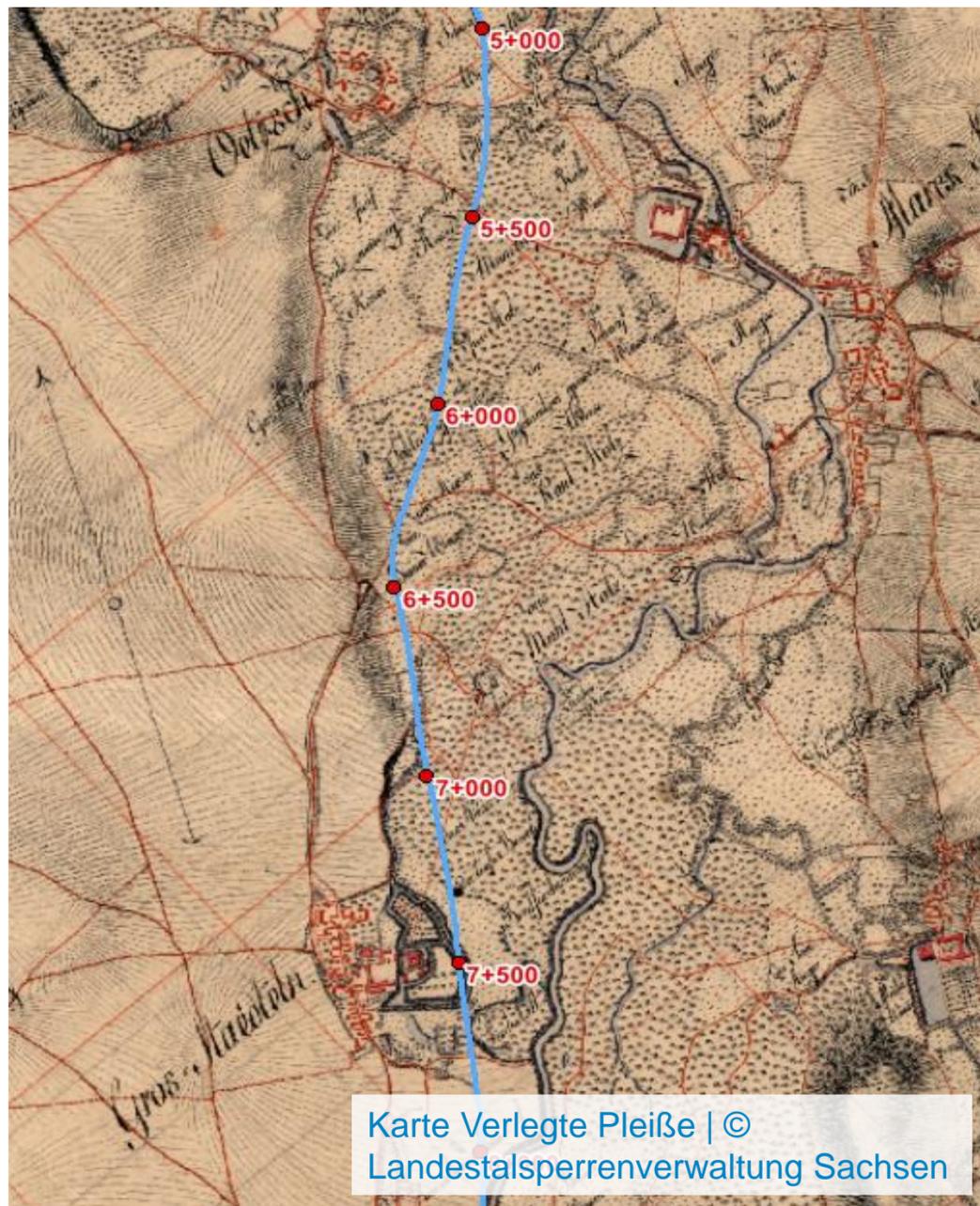
Historische Pleißebeue bei Markkleeberg | © Alte Ansichtskarte



00 x 396

Historische Pleißebeue bei Rötha | © Wikipedia

Landschaft im Wandel



Handlungsbedarf

- Neben den gesetzlichen und fachlichen Verpflichtungen entsteht nach der Rekultivierung der Tagebaue mittlerweile auch ein erhöhtes Bewusstsein für den Bedarf der Renaturierung der kompletten Auenlandschaft.

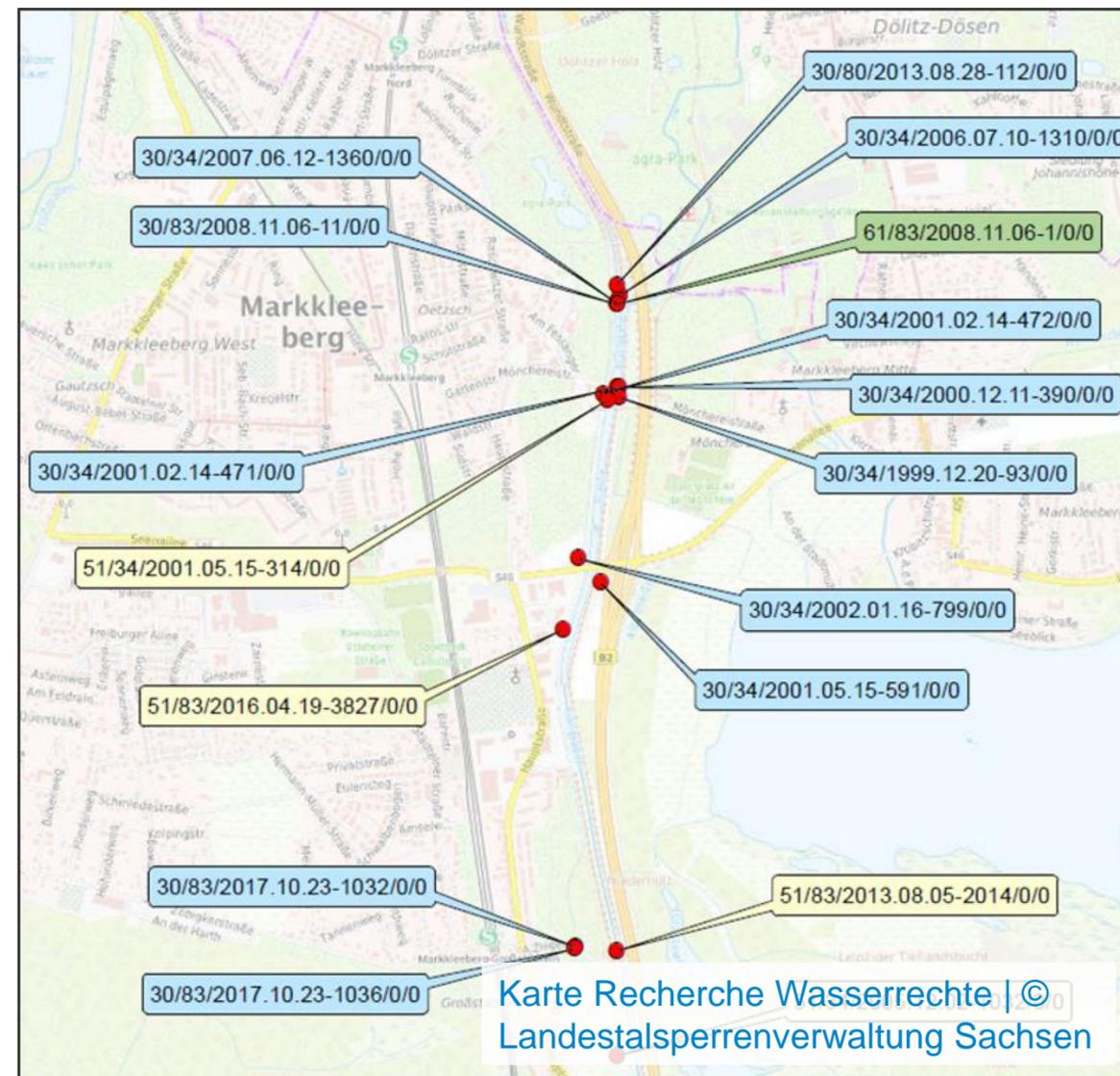


Grundlagenermittlung

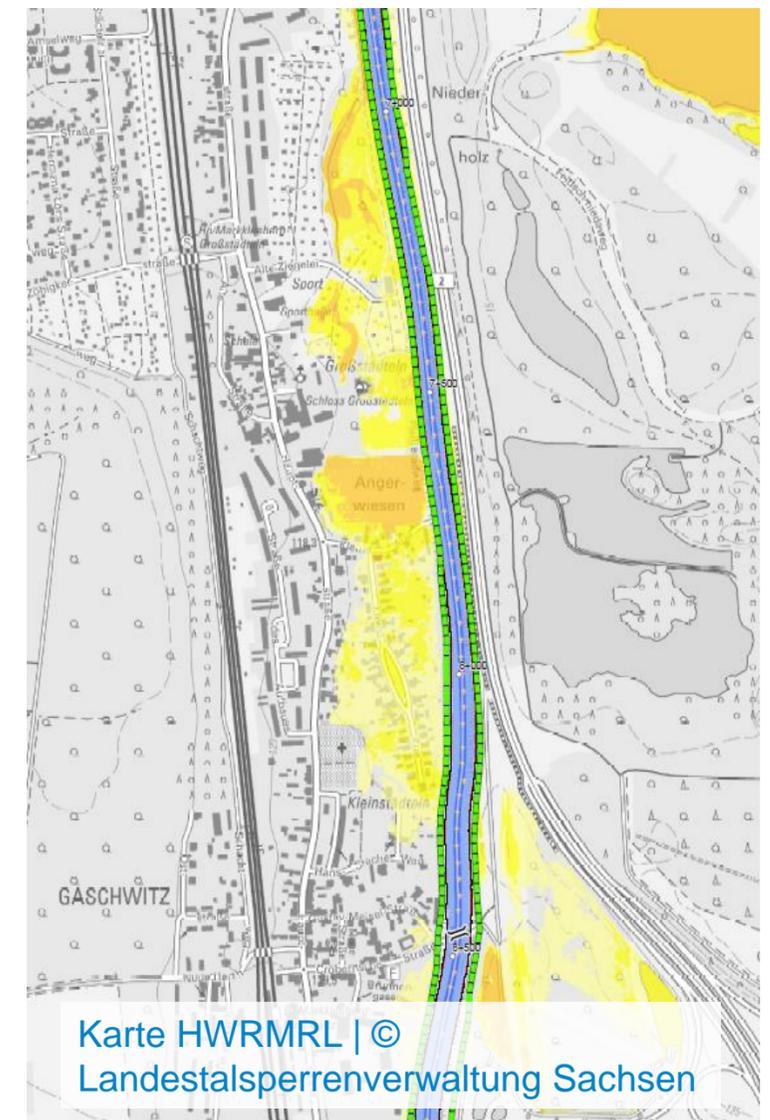
Planungsabsichten Dritter



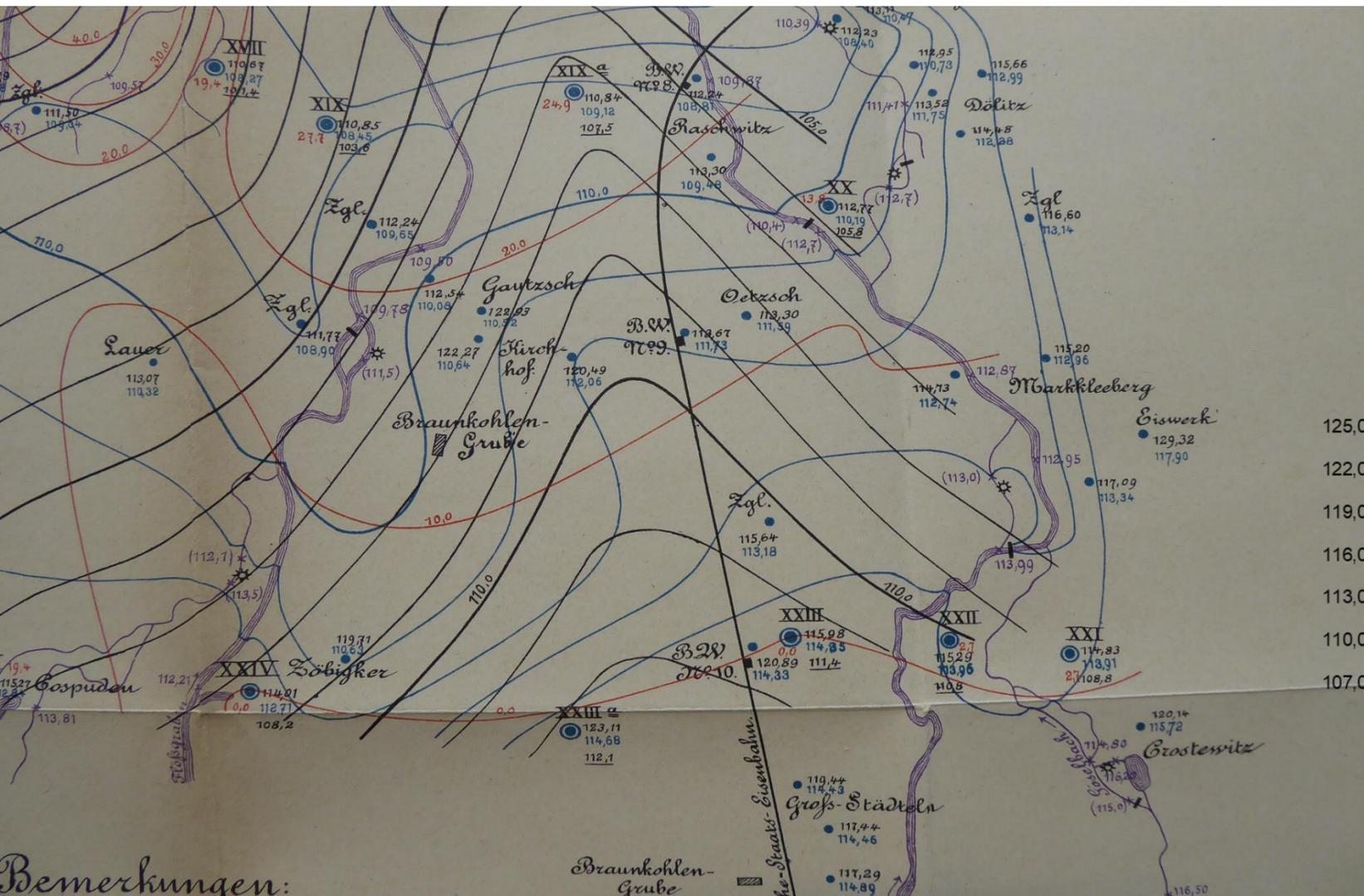
Wasserrechte



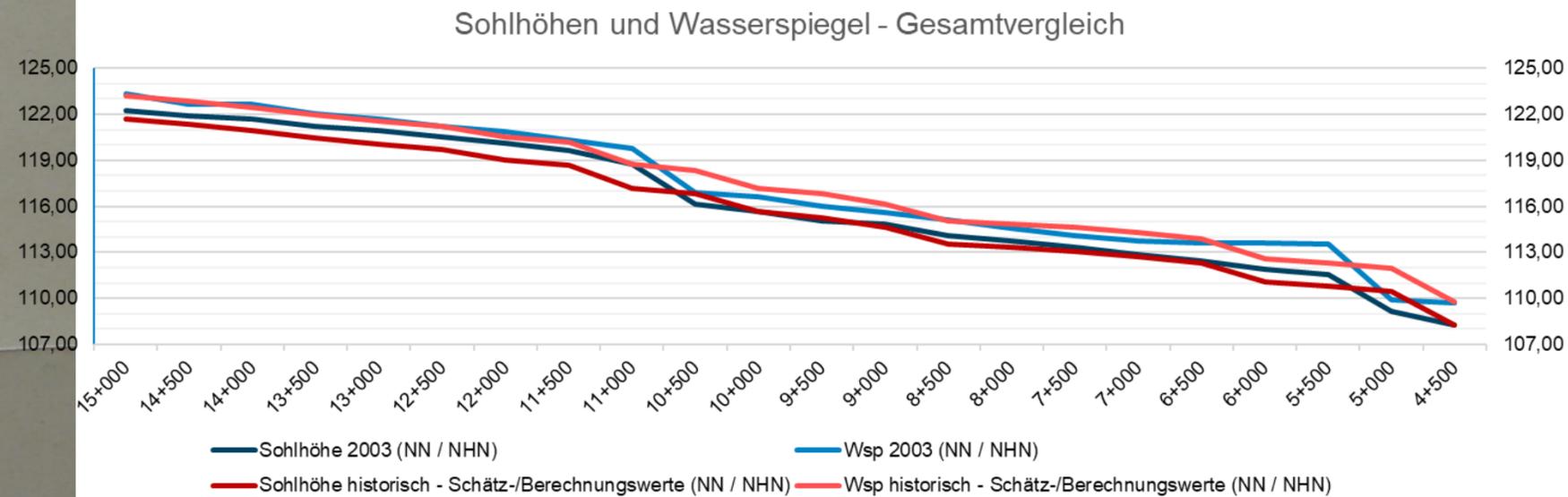
Hydrologie und hydraulische Verhältnisse



Historischer Zustand und derzeitige Verhältnisse

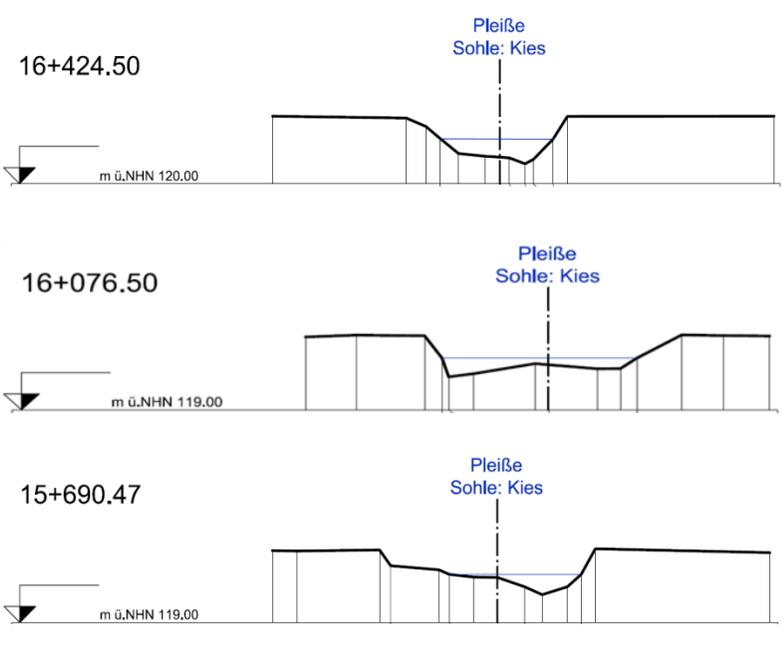
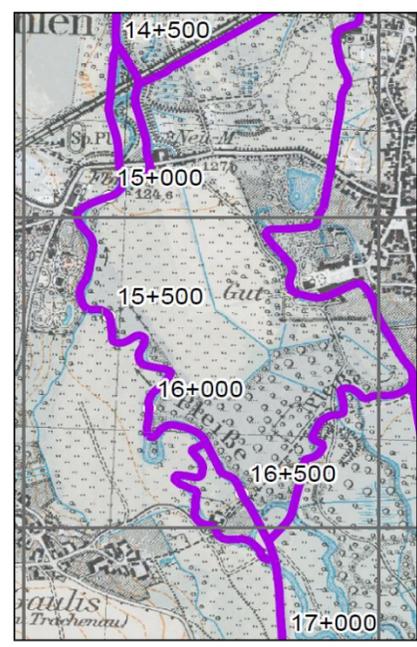
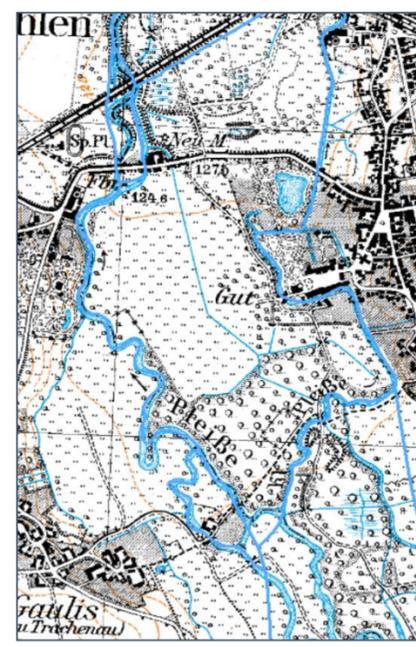


Historische Karte | © Landesdirektion Sachsen

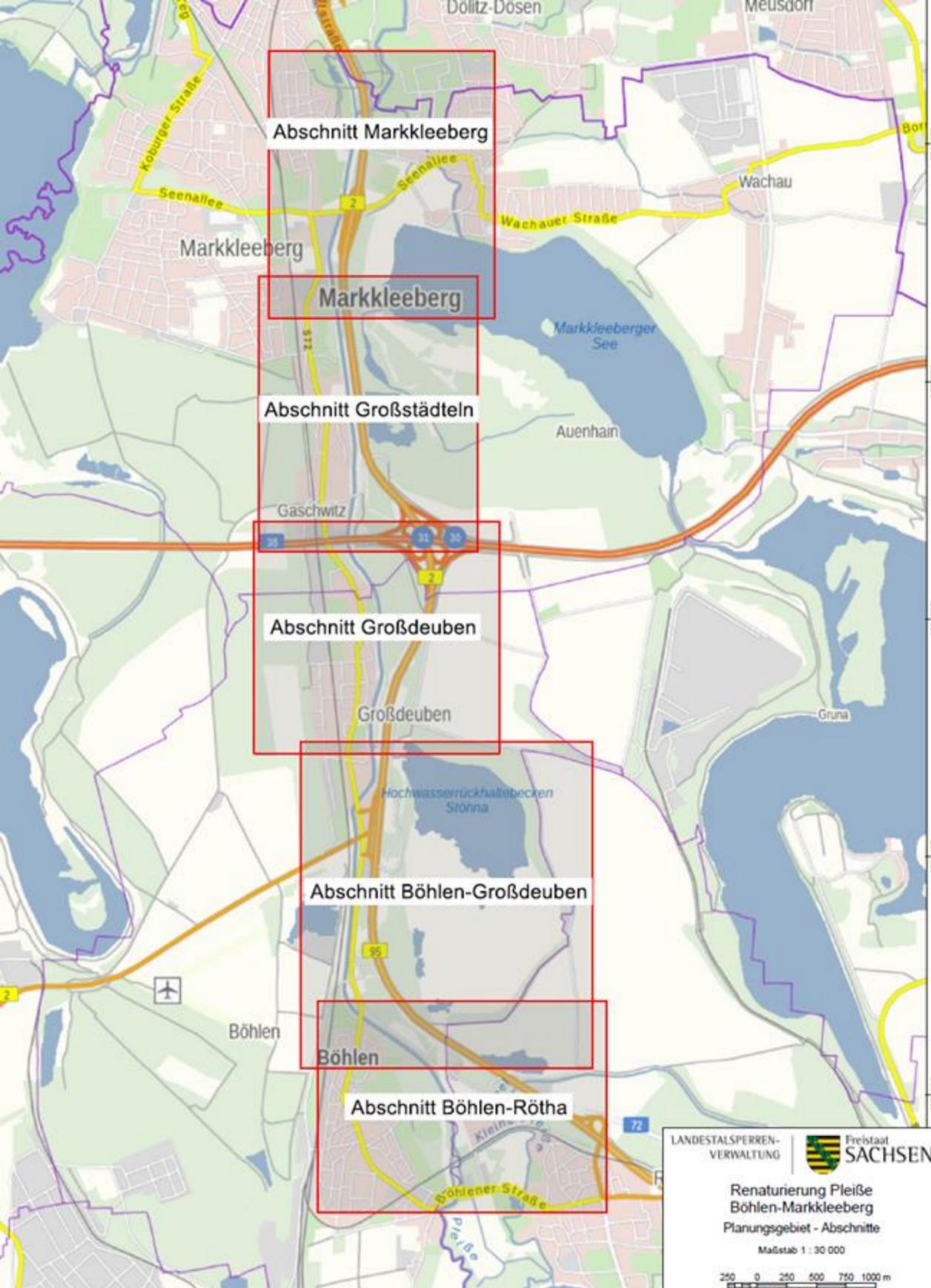


Vergleich historische und derzeitige Verhältnisse | © Landestalsperrenverwaltung Sachsen

Referenzabschnitt



Erarbeitung Machbarkeitsstudie



1. Bildung von Teilabschnitten im Planungsgebiet

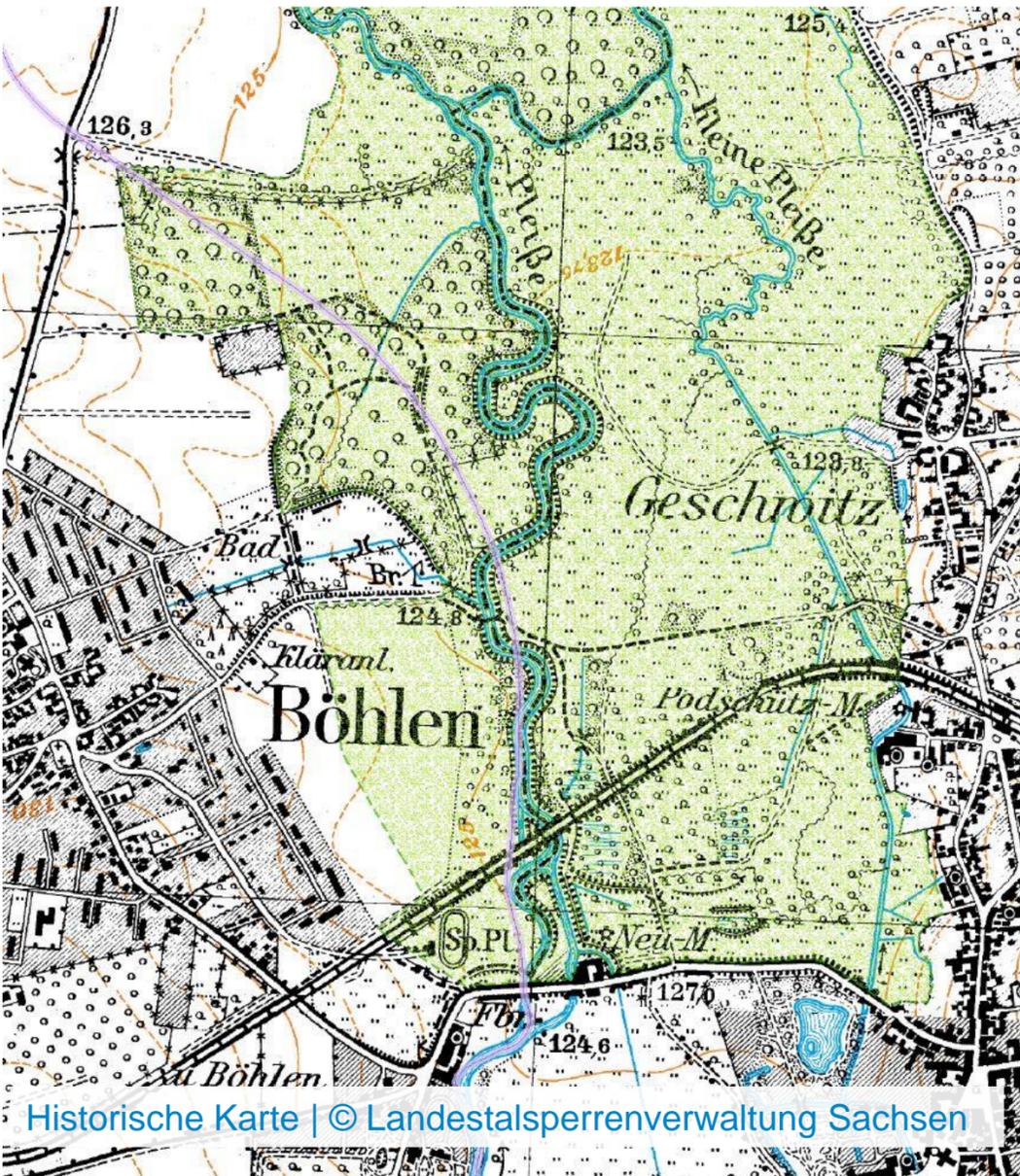
2. Vergleich und Darstellung der historischen Aue anhand historischer Karten

3. Vergleich und Darstellung der Überschwemmungsgebiete/ überschwemmungsgefährdete Gebiete aus HWRM-RL

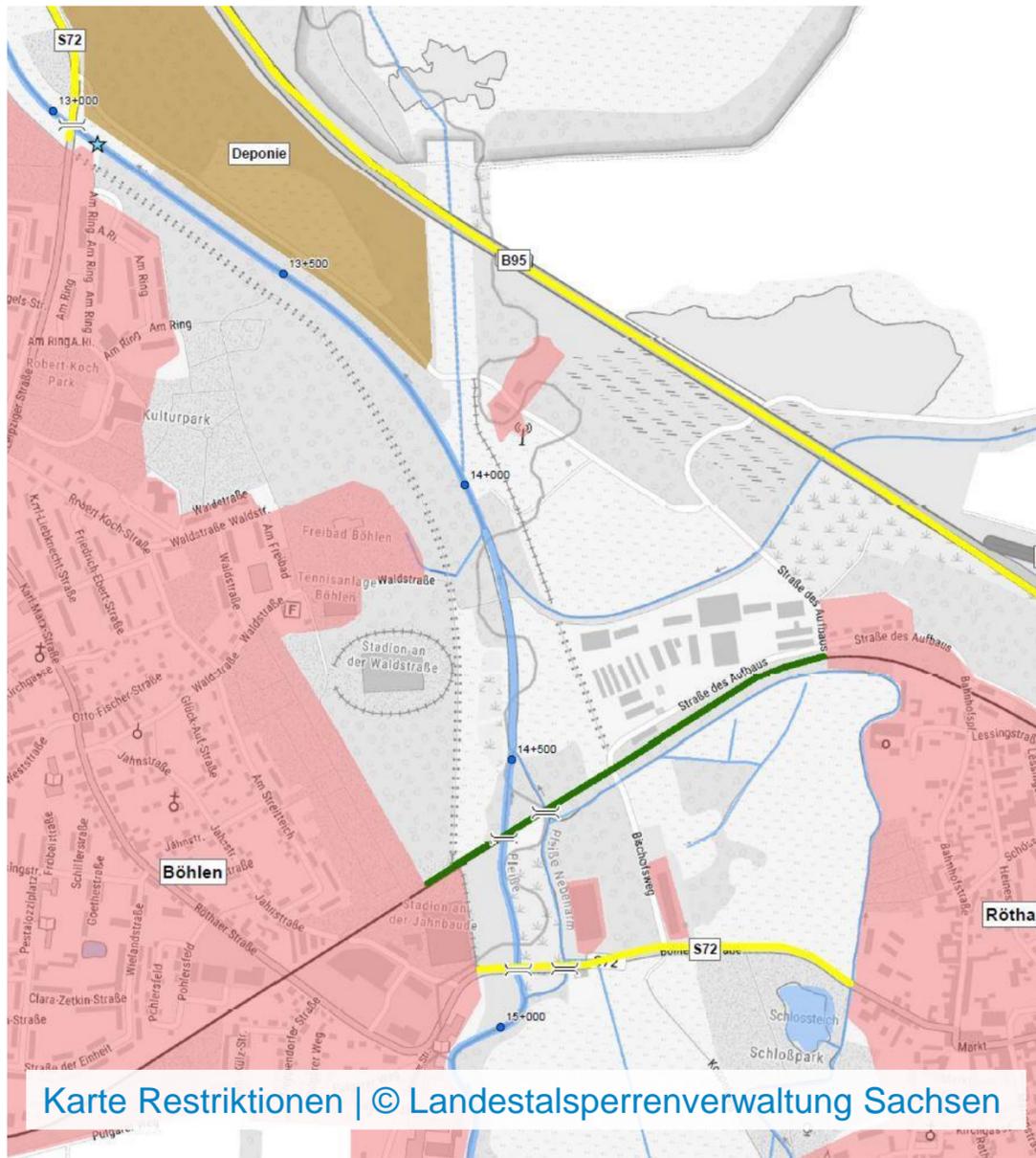
4. Vergleich und Darstellung der aktuellen Nutzungen
 a) Ortslagen
 b) Infrastruktur
 c) sonstige Nutzungen

➔ Überlagerung der einzelnen Teilbereiche und Auswahl der Planungsstandorte

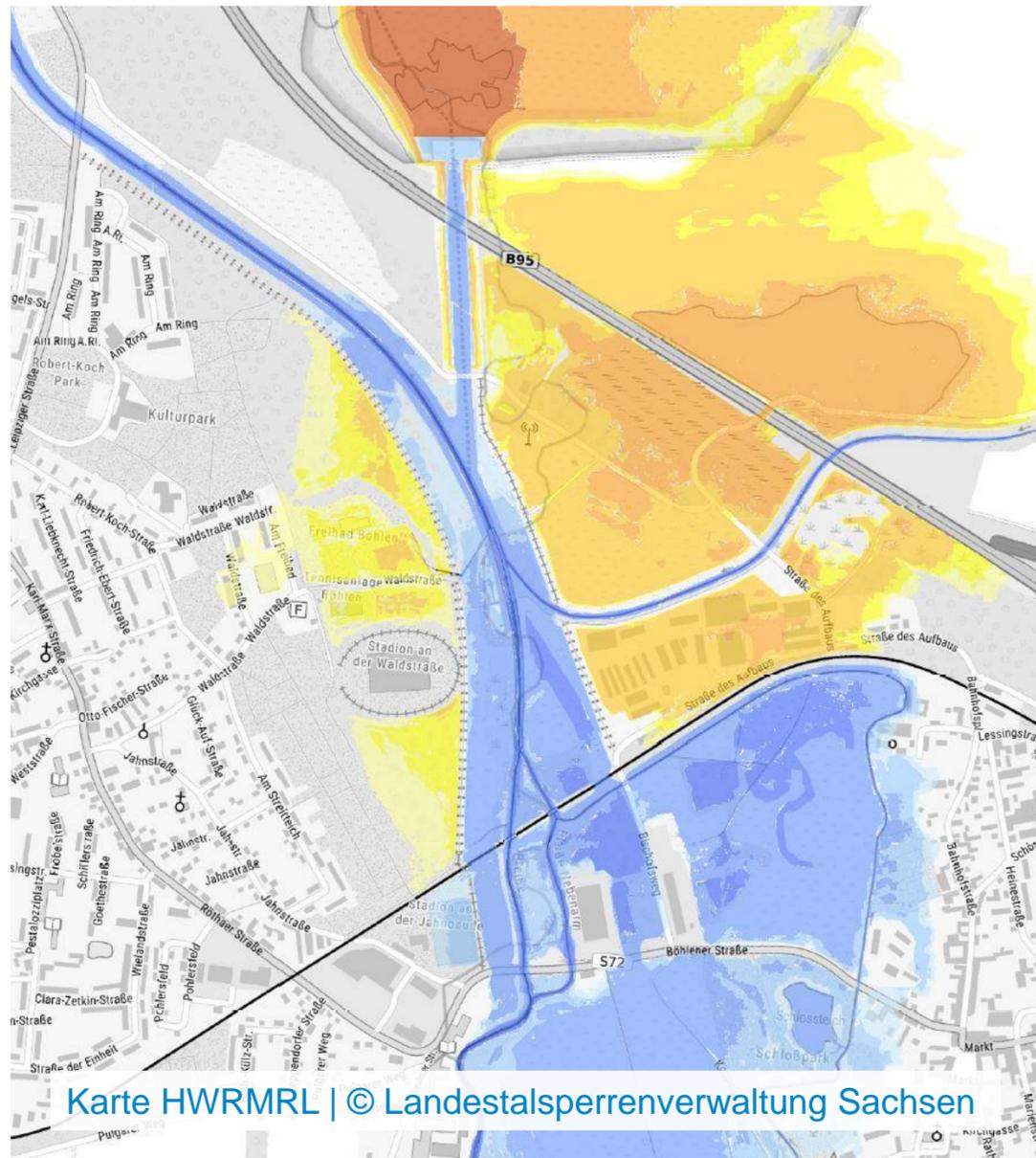
Bearbeitungsschritte



Historische Karte | © Landestalsperrenverwaltung Sachsen

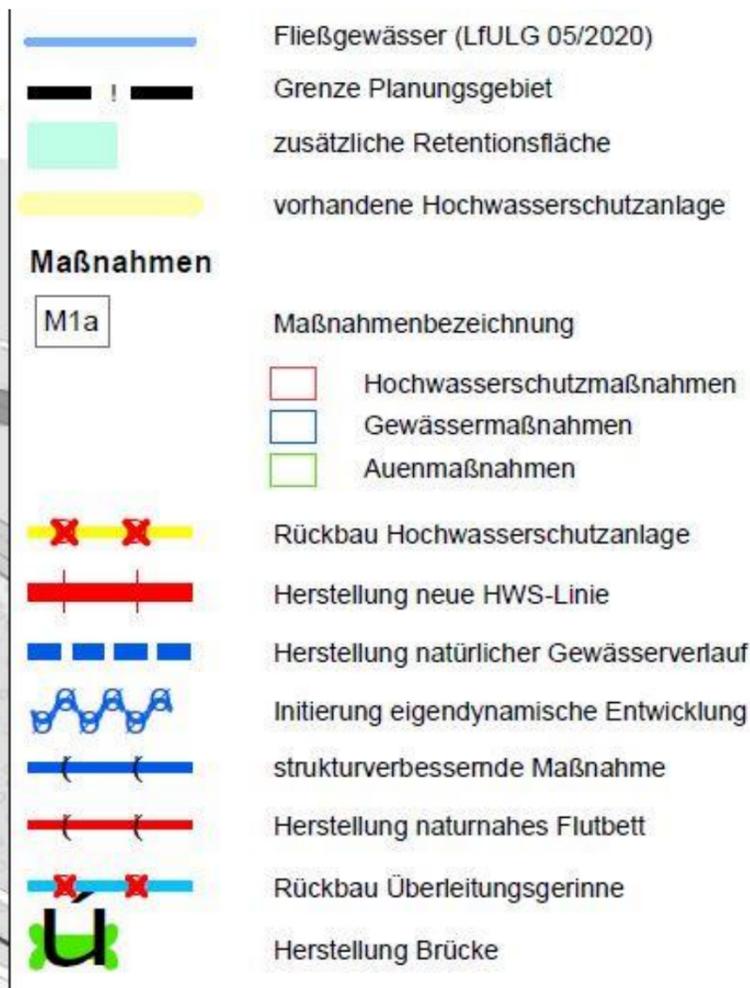


Karte Restriktionen | © Landestalsperrenverwaltung Sachsen



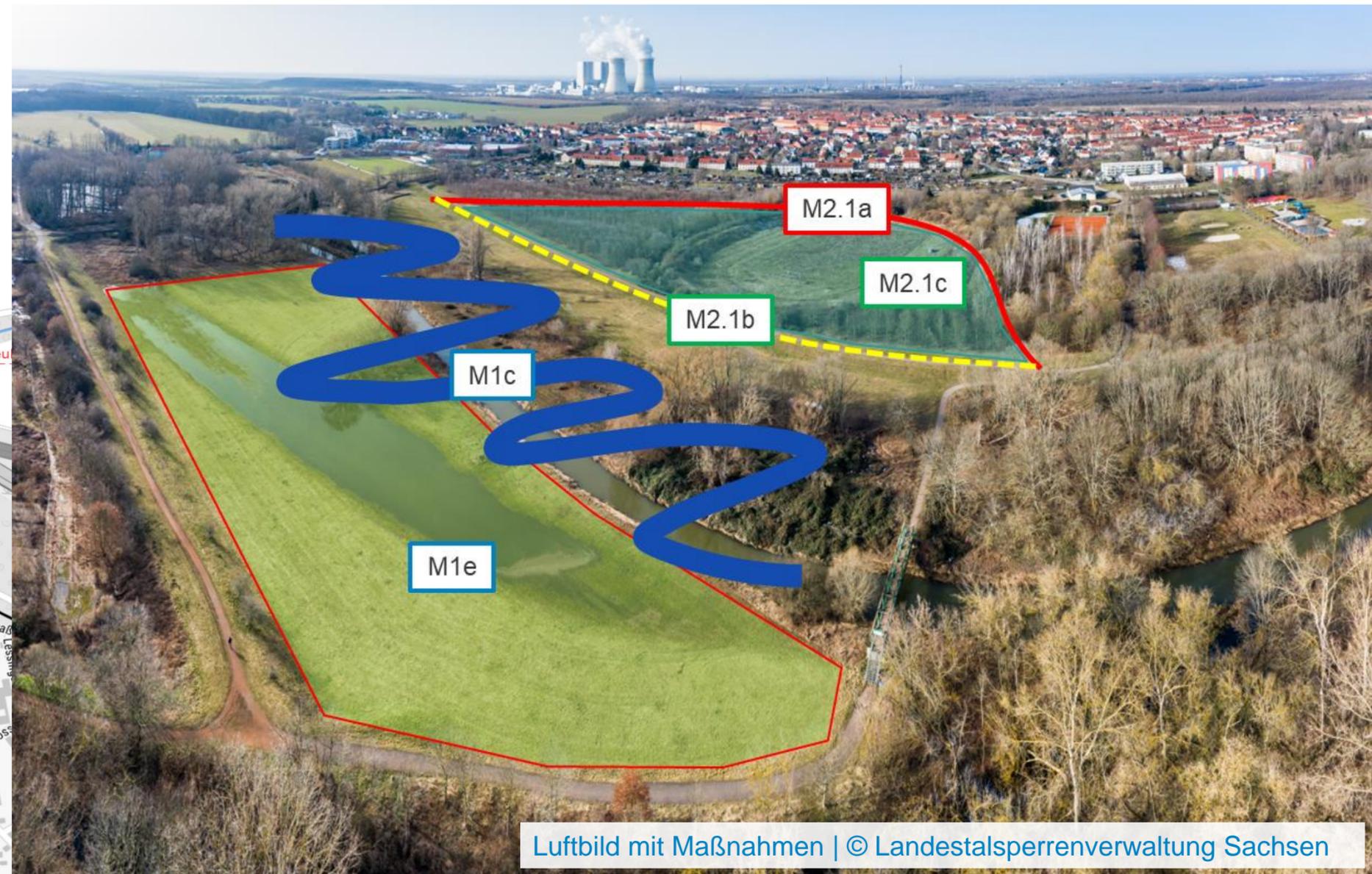
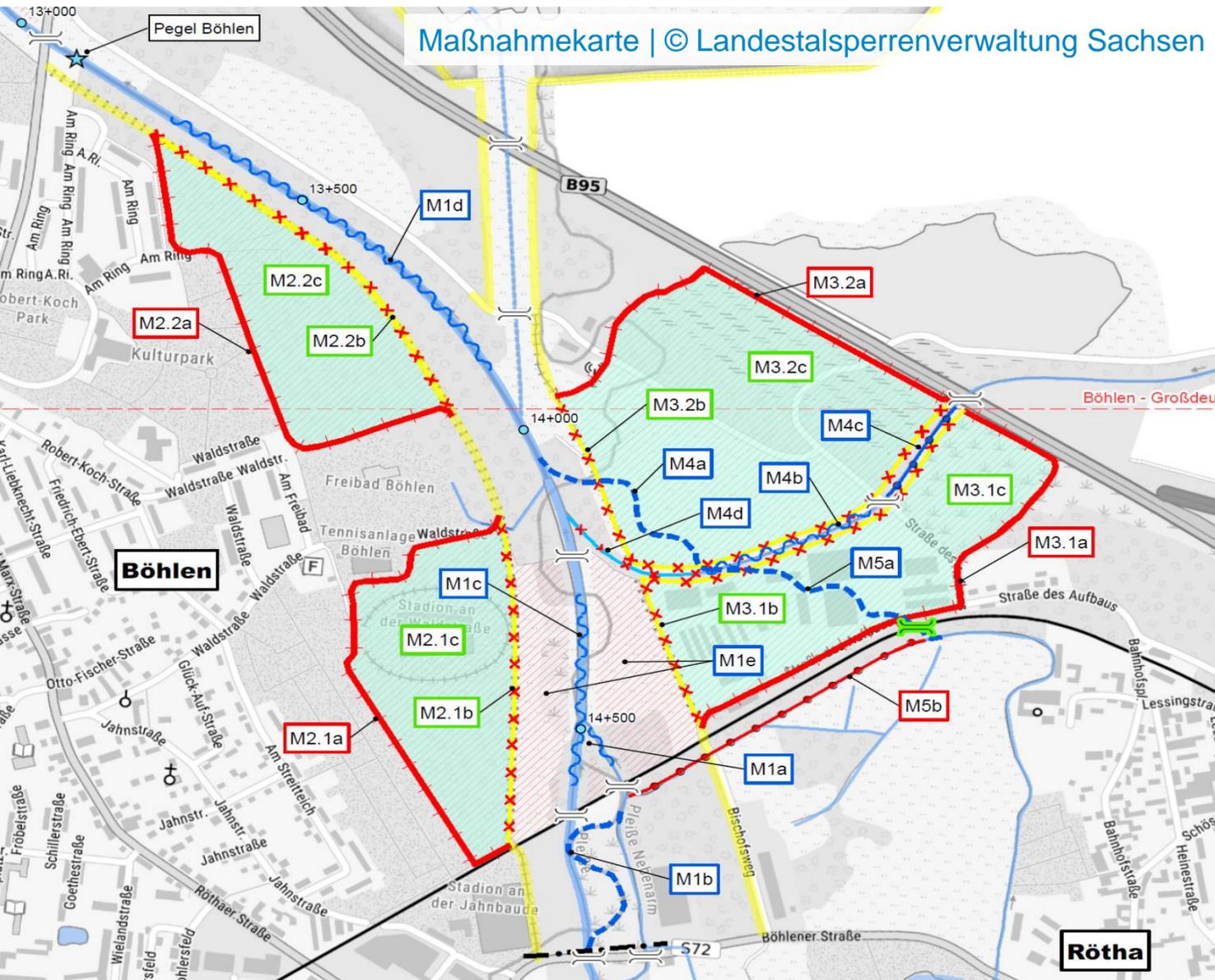
Karte HWRMRL | © Landestalsperrenverwaltung Sachsen

Systematik Maßnahmen

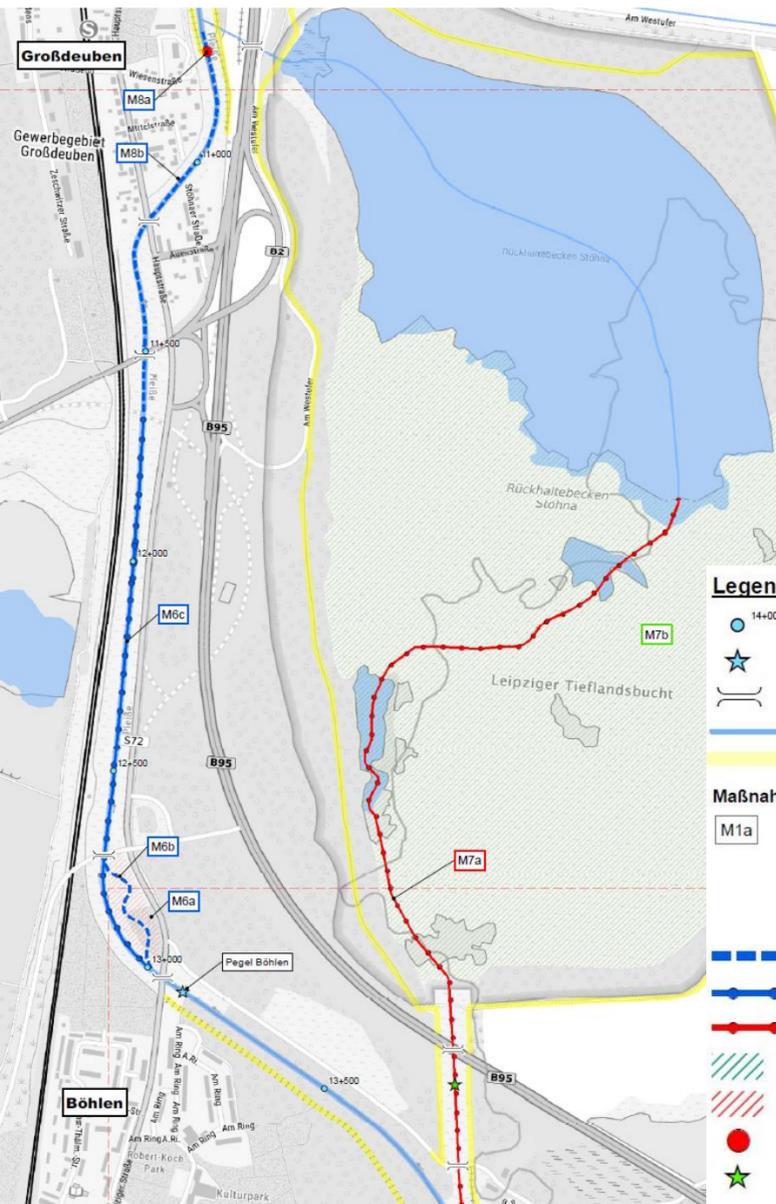


Maßnahmekarte | © Landestalsperrenverwaltung Sachsen

Maßnahmekarte Abschnitt Böhlen-Rötha



Maßnahmekarte Abschnitt Böhlen-Großdeuben



Maßnahmekarte | ©
Landestalsperrenverwaltung Sachsen

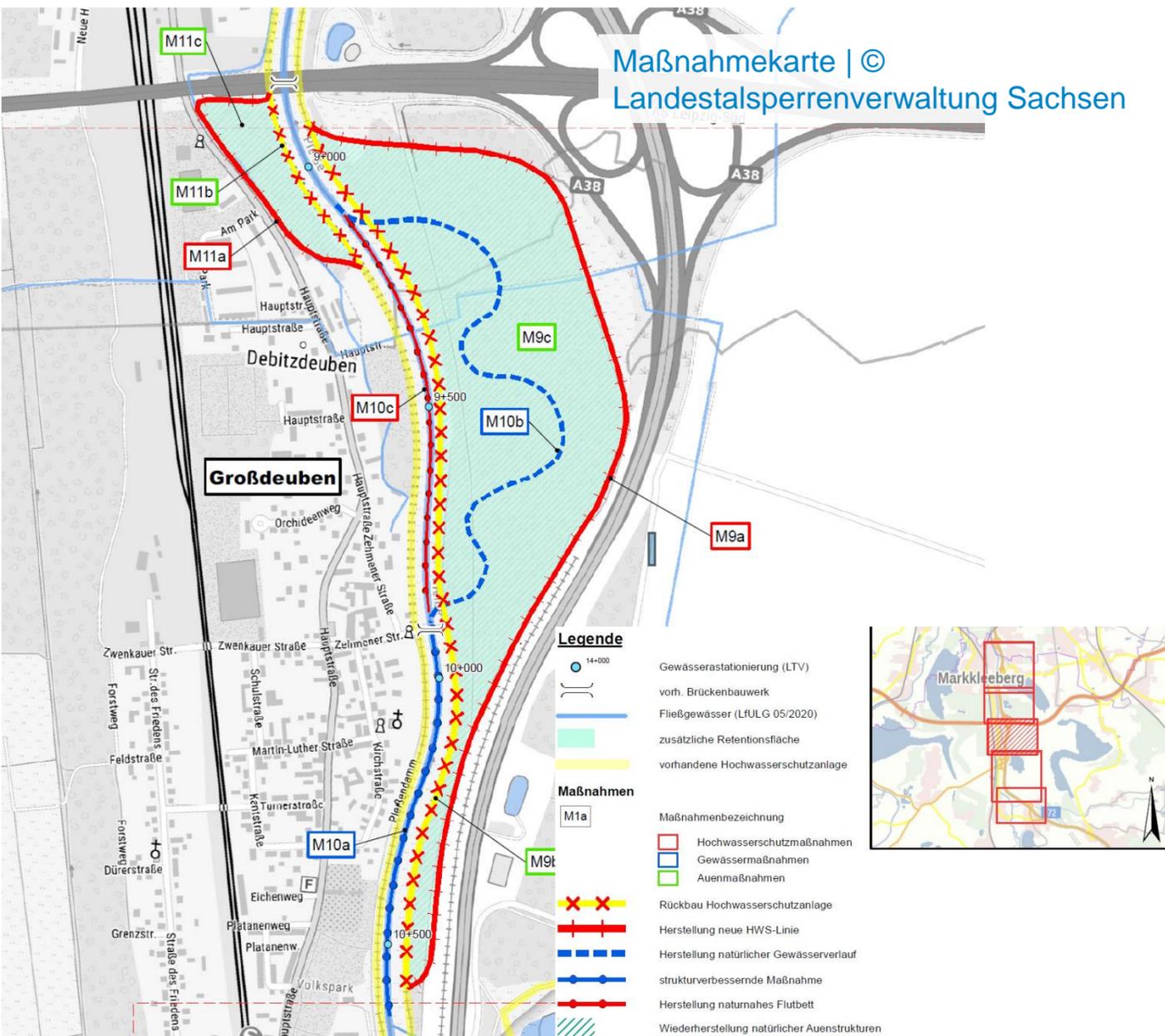
Legende

- Gewässerstationierung (LTV)
 - Pegel
 - vorh. Brückenbauwerk
 - Fließgewässer (LfULG 05/2020)
 - vorhandene Hochwasserschutzanlage
- Maßnahmen**
- M1a**
 - Maßnahmenbezeichnung
 - Hochwasserschutzmaßnahmen
 - Gewässermaßnahmen
 - Auenmaßnahmen
 - Herstellung natürlicher Gewässerverlauf
 - strukturverbessernde Maßnahme
 - Herstellung naturnahes Flutbett
 - Wiederherstellung natürlicher Auenstrukturen
 - Aufwertung Gewässerumfeld
 - Rückbau Gefällestufe
 - Herstellung Pegel

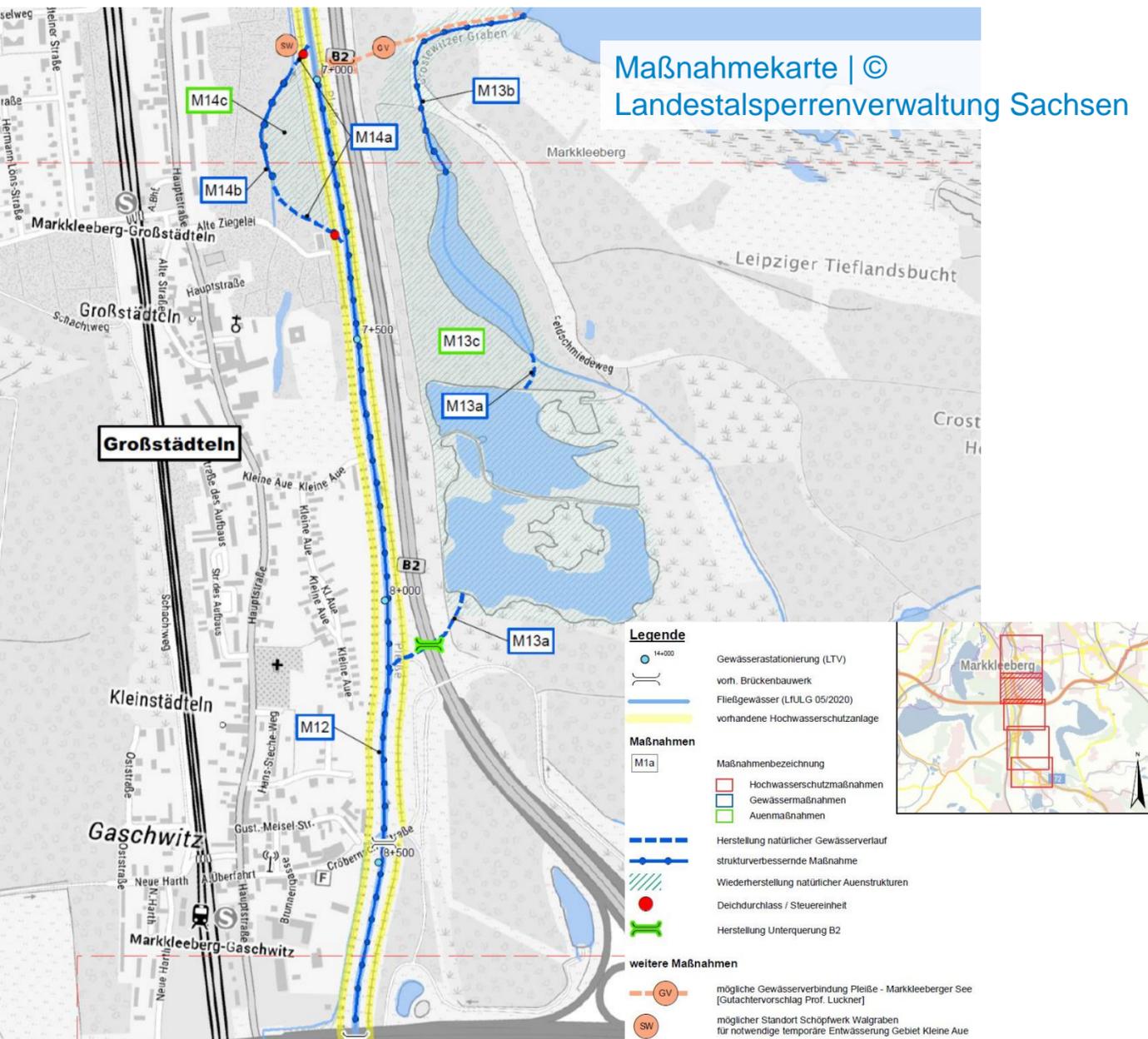


Luftbild mit Maßnahmen | © Landestalsperrenverwaltung Sachsen

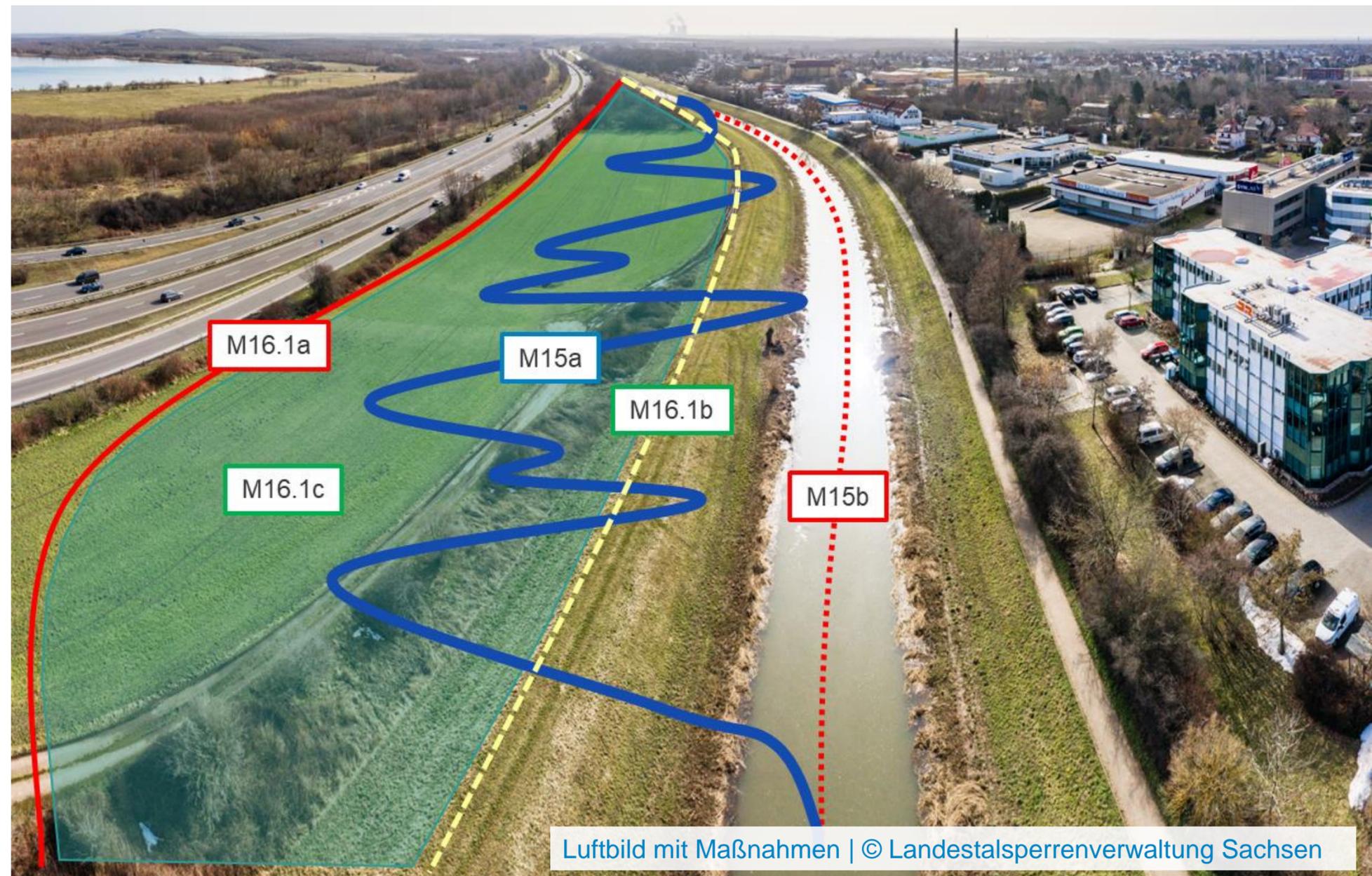
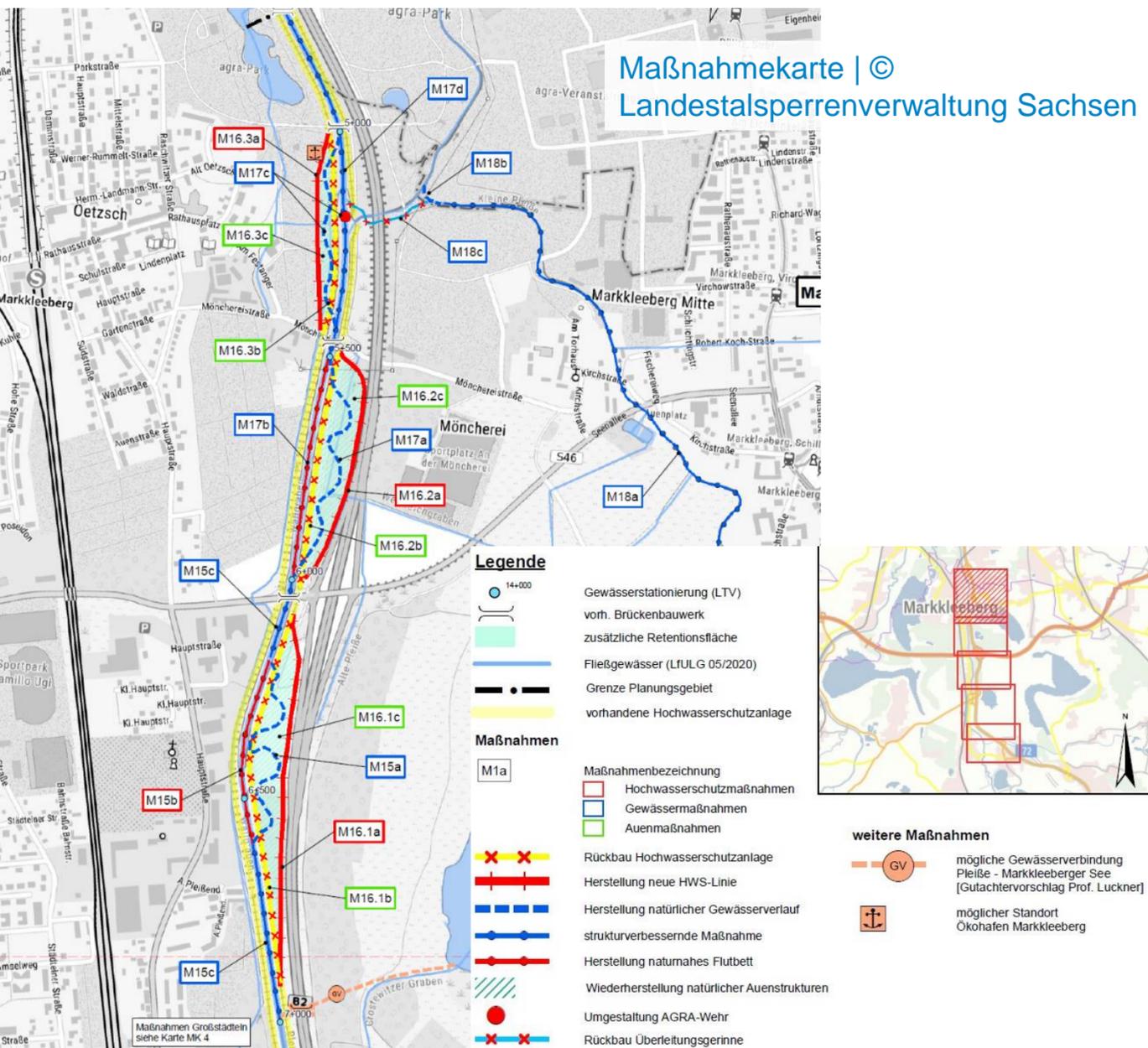
Maßnahmekarte Abschnitt Großdeuben



Maßnahmekarte Abschnitt Großstädteln



Maßnahmekarte Abschnitt Markkleeberg





- **Gewässer**
 - rund 1,8 km bis 3,5 km rückgewinnbare Gewässerstrecke
 - rund 2,6 km bis 4,5 km rückgewinnbarer Gewässerlauf
- **Aue**
 - rund 1 km² rückgewinnbare Gewässeraue

Luftbild mit Maßnahmen in Markkleeberg Stadtmitte |
© Landestalsperrenverwaltung Sachsen



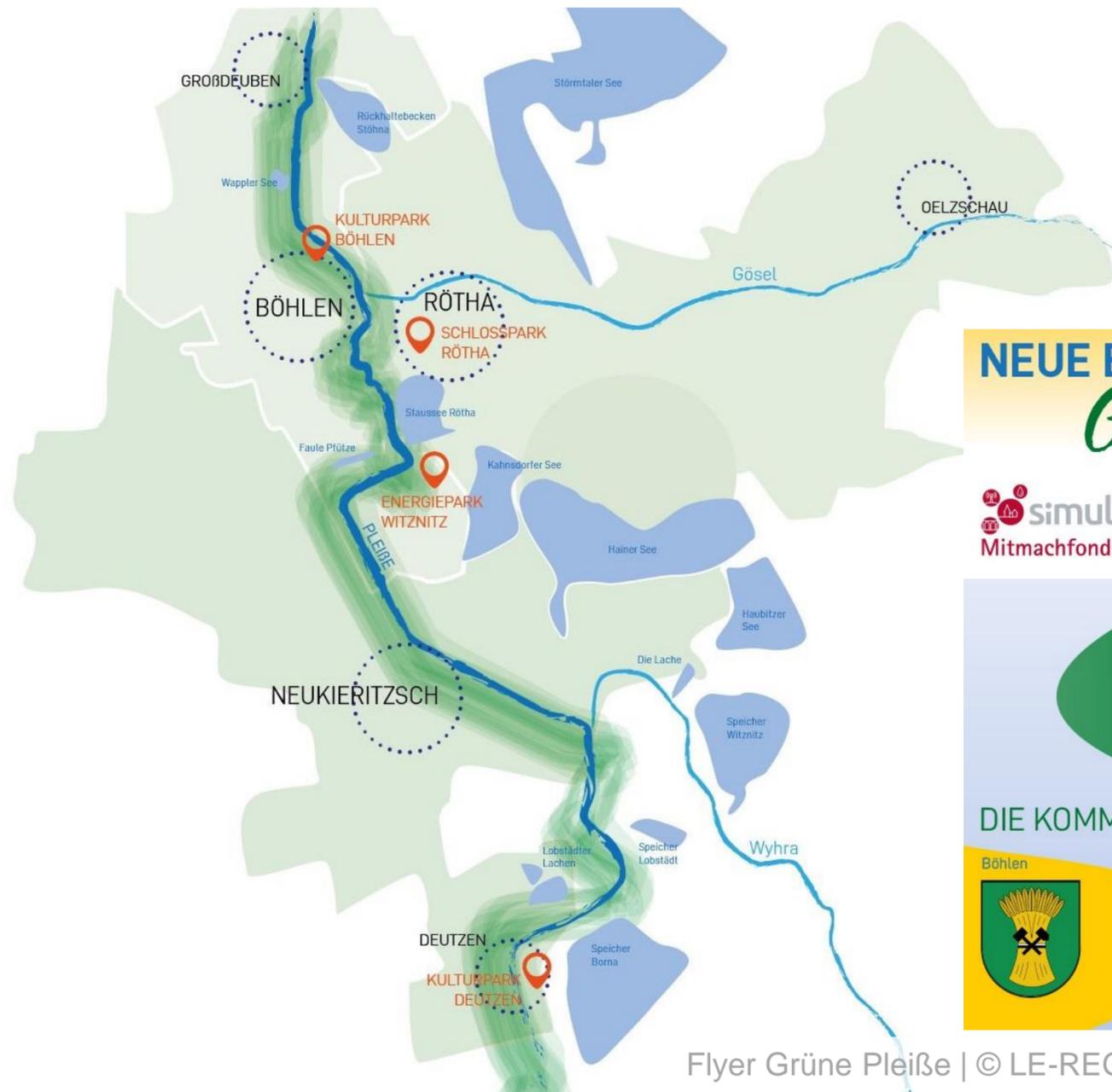
Multifunktionale Gewässerentwicklung



Isarprojekt - München | © Wikipedia

- Beitrag zum Klima-, Umwelt-, und Naturschutz durch Renaturierung der für den Braunkohleabbau unnatürlich verlegten Pleiße – einschließlich ihrer Aue
- Stärkung der regionalen Identität von Orten, die sich am Rande der Flussaue entwickelt haben und deren Entwicklung als Wohn- und Ausflugsorte ab dem 19. Jahrhundert vor allem durch die landschaftlich reizvolle Lage in der Pleißeae begünstigt wurde
- Schaffung attraktiver Erholungsräume in der Pleißeae
- Entwicklung in einer intakten Flusslandschaft mit touristischer Infrastruktur und perspektivischen Freizeitangeboten wie Rad- und Wassersport
- Begünstigung der Stadt- und Regionalentwicklung für die Orte in der Flussaue und am Gewässer

Öffentlichkeitsarbeit und Beteiligung



NEUE ENERGIELANDSCHAFT
Grüne Pleiße

simul+
Mitmachfonds

MASTERPLANVERFAHREN
für die Zukunft in den Kommunen
Böhlen-Rötha-Neukieritzsch

Projekte und Ideen
für die Gewässer-, Kultur-
und Energielandschaft
entlang der Pleiße für
mehr Lebensqualität vor Ort

DIE KOMMUNEN

Böhlen Rötha Neukieritzsch

Flyer Grüne Pleiße | © LE-REGIO

23.11.2022
öffentlicher
Workshop mit
zahlreicher
Beteiligung der
Akteure in der
Region

Renaturierung der Pleiße von Böhlen bis Markkleeberg



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Pleiße Rötha | © Landestalsperrenverwaltung Sachsen